

## Career Outlook - Karrierewege in die Pflege!

### Implementierung einer interaktiven Image-Maßnahme für Pflegeberufe an burgenländischen Handelsschulen

#### **Ziel:**

Ziel dieses Projektes war das Interesse von burgenländischen HAS SchülerInnen für eine Ausbildung und einen Job in der Kranken- bzw. Altenpflege zu wecken.

#### **Zielgruppe:**

Rund 230 SchülerInnen der 2. Klassen in allen 8 burgenländischen HAS Schulen (BMS).

#### **Region:**

Burgenland

#### **Projektlaufzeit:**

1. Oktober 2011 - 30. September 2012

#### **Projektbeschreibung:**

Demografische Studien belegen: Die Menschen werden immer älter. Das Burgenland ist von dieser Entwicklung besonders betroffen. 2020 wird fast jeder dritte Burgenländer über 60 Jahre alt sein. Der Bedarf an Pflegepersonal wird daher in den nächsten Jahren weiter drastisch steigen. Doch nur wenige sehen in dieser Tätigkeit ihren Wunschberuf. Ursache ist mitunter das schlechte Image der Pflegeberufe.

Im Burgenland gibt es derzeit 42 landesweite Alten- und Pflegeheime mit 1.940 Betten. In den vergangenen zehn Jahren wurde die Anzahl der Pflegeheime im Burgenland auf 40 verdoppelt. Gesundheitslandesrat Dr. Peter Rezar und Landeshauptmann Hans Niessl haben daher in einer Sitzung des Burgenländischen Beschäftigungspaktes angeregt, die HAS SchülerInnen im Burgenland über Pflegeberufe zu informieren.

**Modul I:** Das Projekt sollte im 1. Schritt mit einer Erhebung an den Krankenpflegeschulen u.a. inhaltliche Grundlage für die Arbeit mit den Jugendlichen liefern (z.B.: Sonnen- und Schattenseiten der Pflegeberufe).

**Modul II:** Im Sommersemester 2012 sollten in weiterer Folge BO-Impulse in den 2. Klassen in allen HAS Schulen im Burgenland gegeben werden. Die SchülerInnen sollten dabei im Rahmen eines interaktiven Workshops Anregungen erhalten, sich interaktiv mit diesem Berufsbild und dessen Karrieremöglichkeiten auseinanderzusetzen.

**Modul III:** Im Anschluss an das Pilotprojekt und dessen Evaluierung war eine Fortsetzung im Schuljahr 2012/13 geplant: So soll es für Interessierte in den 3. Klassen der Handelsschulen die Möglichkeit geben, sich einen Blick in die Praxis zu holen bzw. praktische Erfahrungen „vor Ort“ zu sammeln (für jene, bei denen im Workshop im Vorjahr Interesse geweckt werden konnte). Die Entscheidung, ob es in die „Verlängerung“ geht (=Modul III), war von den Ergebnissen/Reaktionen aus Modul II abhängig (sind die Jugendlichen „angesprungen“, haben

sie nach den Impulsen im Workshop Interesse, dieses Berufsfeld noch besser/näher kennen zu lernen?).

### **1. MODUL I: Career Outlook - Erhebung an den Krankenpflegeschulen Oberwart und Frauenkirchen**

- Beweggründe für die Bildungs- und Berufswahl
- Sonnen- und Schattenseiten in diesem Berufsfeld
- Karrierepläne (berufliche Zukunft nach Abschluss der Schule)
- Befragung mittels Fragebogen - Kurzbericht

### **2. MODUL II: Career Outlook - Workshop (Image-Maßnahme an 8 Handelsschulen, rund 12 Klassen)**

- 3 Stunden im Sommersemester 2012 in der Schule/Klasse
- interaktiv - persönlichkeitsfördernd - schülerzentriert
- Themen & Inhalte:
  - Auseinandersetzung mit den Berufsbildern im Pflegebereich
  - Bildungs- und Karrierewege in der Pflege
  - Sonnen- und Schattenseiten
  - Vorbereitung auf das Gespräch mit den GastreferentInnen
  - Klasseninterview mit dem/der PraxisreferentIn

**Gesamtkosten:** ca. € 17.000,--

**Finanzierung:** Europäischer Sozialfonds (ESF), Land Burgenland

**Projektträger:** WiBAG - Wirtschaftsservice Burgenland AG

**Projektumsetzung:** Katja Polz, Berufsorientierungspädagogin & Unternehmensberaterin, Obfrau von Verein BEN (Verein zur Unterstützung der BerufsEingliederung Jugendlicher und Nachwuchskräfteförderung).

**Kontakt:**

Katja Polz, Bildungs- und Imagemanagement

Kogelweg 14

8045 Graz

E-Mail: [info@katja-polz.com](mailto:info@katja-polz.com)